

SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-West



Egbert Cardaun

48161 Münster, 25.02.2004
Doornbeckeweg 25

Betr.: Verkehrssicherheit an der Gievenbecker Reihe und am Arnheimweg

Antrag:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Gievenbecker Reihe von der Kreuzung Arnheimweg bis zur Einmündung Billerbeckweg in ihre Planungen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf der Gievenbecker Reihe zu integrieren und der BV Münster West zu informieren.
2. Für einen Realisierungsvorschlag sollen u.a. folgende Maßnahmen sollen geprüft werden:
 - Die Kreuzung Gievenbecker Reihe/Arnheimweg soll durch bauliche Maßnahmen so umgestaltet werden, dass die Geschwindigkeiten der Kraftfahrer, die von der Roxeler Straße kommen, deutlich reduziert werden müssen. (z.B. Fahrbahnschwelle oder Fahrbahneinengungen).
 - Auf die geplante Fortführung des Radweges an der Gievenbecker Reihe in Richtung Nord-Westen wird verzichtet und im gegebenen Straßenquerschnitt nur ein Fußweg angelegt. Der Radverkehr und der Kraftfahrzeugverkehr sollen von der Kreuzung Gievenbecker Reihe/Arnheimweg bis zur Dieckmannstraße verträglich in der Straße geführt werden.

Begründung:

Die Gievenbecker Reihe wird zunehmend mehr als Abkürzung von der Roxeler Straße zur Dieckmannstraße benutzt, vorbei an der Mosaikschule. Durch seine bauliche Ausgestaltung verleitet die Straße die Autofahrerinnen und Autofahrer häufig zu überhöhten Geschwindigkeiten. Dieses Verhalten, das sich zu meist nicht absichtlich zeigt, kann nur durch eine deutliche Maßnahme verhindert werden, auch im baulichen Bereich. Die Wegeverbindung von der Michaelkirche kommend zur Dreifachturnhalle und zur Mosaik-Grundschule sowie zur Kindertagesstätte Lichtblick wird häufig auch mit dem Fahrrad befahren. Um für diese Verkehrsteilnehmer die Sicherheit zu erhöhen, ist es notwendig diese Verbindung deutlich zu beruhigen. Durch den Wegfall des geplanten Radweges können hier Kosten reduziert und in bauliche Umgestaltungen investiert werden.

gez.: Egbert Cardaun